



Glanzlichter Rumäniens

SIEBENBÜRGEN, MOLDAUKLÖSTER, DONAUDELTA UND NOSTALGISCHE DAMPFBAHNFAHRT DURCH DAS WASSERTAL

Wandeln Sie mit uns auf den Spuren der Vergangenheit mit vielen geschichtlichen Verbindungen zu Deutschland. Von der römischen Provinz zur Ungarnherrschaft, die deutsche Siedler ins Land holte, ging die Entwicklung zu unabhängigen Fürstentümern. Die Revolution der Jungen fegte die Diktatur weg und heute ist Rumänien ein Mitglied der Europa Union.

Ursprünglich beginnen wir in der nördlichsten Region Rumäniens an der Grenze zur Ukraine. Hier ist die Zeit stehen geblieben. Man fühlt sich um mindestens 2 Jahrhunderte zurückversetzt. Pferdegespanne bestimmen das Straßenbild und die Felder werden mit einfachsten Mitteln ohne moderne Maschinen bestellt. Die typischen Holzkirchen und liebevoll gepflegte Häuser weisen auf uralte Traditionen hin.

Zum unvergesslichen Erlebnis wird die nostalgische Fahrt mit der letzten in Rumänien noch intakten Dampf-Waldbahn durch das Wassertal für Sie werden. In der Bukovina bewundern wir die weltweit einzigartige Pracht der bunt bemalten Moldauklöster und im Donaudelta erkunden wir per Schiff eines der letzten intakten Naturparadiese Europas.

Schon auf der Landkarte erkennt man, dass die Karpaten in Transsilvanien das Herz des Landes bilden. Eine spektakuläre Mischung aus massivem Felsgestein und dicht bewaldeten Bergketten prägt diese einzigartige Landschaft. Schon vor mehr als 800 Jahren wanderten Völker deutscher Abstammung hier ein und nannten das Gebiet Siebenbürgen. Sie besuchen die schönsten Städte, die heute noch deutsche Namen tragen und deren mittelalterliche Stadtbilder mit sehenswerten Kirchen, trutzigen Burgen und prächtigen Schlössern an ihre Erbauer erinnern. Und natürlich begegnen Sie in Törzburg dem Mythos des Grafen Dracula mit seiner schauer erregenden Vampir-Legende.

Sie werden feststellen: Rumänien ist einzigartig, vielseitig und liebenswert. Vorbehalte sind völlig unangebracht.

REISEVERLAUF

Budapest

Anreise nach Budapest. Abendessen und Übernachtung im 4*-Hotel.

Budapest - Sapanta - Viseu de Sus

Fahrt zur Rumänischen Grenze, wo Ihre Reiseleitung schon auf Sie wartet. Sie fahren durch die entlegene Maramures-Region, wo Sie noch lebendige Traditionen, Kreativität in Holz und Trachten finden. Abendessen und Übernachtung in Viseu de Sus (Oberwischau).

Viseu de Sus - Dampf-Waldbahn durch das Wassertal - Prislop-Pass - Radauti
Erleben Sie eine abenteuerliche Fahrt mit der letzten in Rumänien noch intakten Dampf-Waldbahn durch das malerische Wassertal. An der Endstation erwartet Sie in der einsamen Holzfällersiedlung ein rustikales Barbecue mit Getränken. Durch die wunderschöne Landschaft des Maramures-Gebirges über den Prislop-Pass erreichen Sie die herrliche Region der Bukovina. Abendessen und Übernachtung.

Radauti - Moldauklöster - Izvorul-Stausee - Bicaz-Schlucht - Lacu Rosu
Ihre Fahrt führt durch eine unvergessliche Landschaft in die Provinz Moldau. Besuch der Moldauklöster Moldovița und Voroneț mit ihren ungewöhnlich bemalten Außenmauern. Fahrt durch eine reizvolle Gebirgslandschaft zum großen Stausee Izvorul Muntelui im Vanatori Neamt National-park. Im Anschluss sehen Sie die eindrucksvolle Bicaz-Schlucht, eine Klamme, die auch Höllenschlund genannt wird. Fahrt bis nach Lacul Rosu am gleichnamigen See, der auch der Rote See genannt wird. Abendessen, Übernachtung.

Lacu Rosu - Donaufähre - Tulcea

LEISTUNGEN

- 12 x Übernachtung/HP in sehr guten 3*- und 4*-Hotels
- 1 x Folkloreabend mit Spezialitätenessen und Tischwein im Rahmen der HP
- permanente deutschsprachige Reiseleitung in Rumänien
- Fahrt mit der Waldeisenbahn inkl. Grillteller, Getränk, Kaffee und Gebäck
- Schiffsausflug Donaudelta inkl. Mittagessen
- Pferdewagenfahrt mit Forellen vom Grill
- Eintrittsgelder laut Programm in Rumänien

REISEPREISE

1899,00 € p.P.

Wir begeben uns in eine völlig andere Welt, in das Donaudelta. In Galati überqueren Sie mit der Fähre die Donau. Das Ziel ist Tulcea, das „Tor zum Delta“, beinahe so alt wie Rom und ebenso auf 7 Hügeln errichtet. Abendessen und Übernachtung.

Tulcea - Delta-Museum - Schifffahrt Donaudelta - Schwarzmeerküste

Eine ideale Einstimmung auf Ihre Bootstour durch das Donaudelta ist der Besuch im sehenswerten Delta-Museum. Bei einer ca. 6-stündigen Schifftour durch das Donaudelta können Sie den letzten Schrein der Natur vom Sonnendeck aus genießen inkl. Mittagessen an Bord. Weiterfahrt nach Eforie Nord an der Schwarzmeerküste zum Abendessen und Übernachtung.

Erholung an der Schwarzmeerküste

Genießen Sie heute die Schwarzmeerküste mit ihrem golden schimmernden Sandstrand. Dem Seebad Eforie eilt ein ehrwürdiger und traditioneller Ruf voraus, mit schattigen Alleen, und 15-20 m hohem Steilufer zum feinen Sandstrand abfallend. Die herrliche Promenade am Rande des Badeortes hat ihren besonderen Reiz, der unterstrichen wird von den zu Anfang des 20. Jh. erbauten Villen.

Tulcea - Bukarest

Heute geht es auf dem schnellsten Weg über die neue Autobahn nach Bukarest, der Hauptstadt Rumäniens. Am Nachmittag geführte Stadtbesichtigung. In einem schön gelegenen Restaurant erwartet Sie ein Spezialitätenabend mit Folklore und Tischwein. Übernachtung in Bukarest.

Bukarest - Sinaia - Prejmer - Brasov - Poiana Brasov

Sie besuchen den sehenswerten Ort Sinaia inmitten der Karpaten und fahren anschließend nach Prejmer (Tartlau). Hier besichtigen Sie eine der stärksten Kirchenburgen Osteuropas. Am Nachmittag Besichtigung von Brasov (Kronstadt) mit der „Schwarzen Kirche“. Gegen Abend Weiterfahrt in den Kur- und Wintersportort Poiana Brasov hoch oben in den Karpaten. Abendessen und Übernachtung.

Poiana Brasov - Bran - Moieciu - Brasov - Poiana Brasov

Am Vormittag besichtigen Sie das einzigartige Schloss Bran (Törzburg), wo der Schriftsteller Bram Stoker einst sein imaginäres „Dracula-Schloss“ lokalisierte und fahren dann mit Pferdewagen zu einem Landgasthof in Moieciu. Mittagessen mit frischer gegrillter Forelle (zubuchbar). Am Nachmittag statuen Sie Brasov (Kronstadt) einen zweiten Besuch für einen individuellen Bummel ab. Abendessen und Übernachtung in Poiana Brasov.

Die Transfăgărășan - Hochalpinen Rumänien auf Traum-Panoramastraßen Campulung - Curtea de Arges - Transfăgărășan - Sibiu

Heute erwartet Sie ein unvergleichliches Landschaftserlebnis. Sie fahren zunächst durch das zu den Karpaten gehörige Papusa-Gebirge und dann nach Cutea de Arges, ein Städtchen wie ein Museum. Grandiose Bauwerke erinnern an die Zeit, als die Stadt im 14. Jahrhundert die erste Hauptstadt der Walachei und Sitz des obersten Fürsten war. In vielen Serpentinaen erklimmen Sie anschließend die hochalpine Transfăgărășan, mit 2.042 m die höchstgelegene befestigte Straße Rumäniens. Ihr nächstes Ziel ist Sibiu (Hermannstadt), wo Sie bei einer geführten Stadtbesichtigung den alten Stadtkern und die mittelalterliche Stadtbefestigung sehen. Abendessen und Übernachtung.

Sibiu - Alba Iulia - Deva - Arad - Szeged - Budapest

Fahrt nach Alba Iulia (Karlsburg). Unübersehbar ist die Festung der 2000 Jahre alten Erzbistumsstadt. Weiterfahrt über Deva (Diemrich) nach Arad. Hier verabschiedet sich Ihr rumänischer Reiseleiter. Aufenthalt. Sie verlassen Rumänien Richtung Szeged und erreichen am Abend Budapest. Abendessen und Übernachtung.

Budapest - Wien - Heimreise

Heimreise über Wien – Linz – Passau zu den Ausgangsorten. Rückkunft am Abend.